



WIRTSCHAFTS- UND WERBEPYCHOLOGIE – CHANCEN FÜR OFFENE JUNGE MENSCHEN



Das Magazin PIXX spricht mit Diplom-Psychologin Christine Stamatis über den neu entwickelten Studiengang Wirtschafts- und Werbepsychologie des EC Europa Campus:

Der EC Europa Campus bietet seit dem Wintersemester 2015/2016 den Studiengang Wirtschafts- und Werbepsychologie an. Wieso wurden denn diese zwei Bereiche zusammengeführt?

Wirtschaftspsychologen beschäftigen sich mit der Fragestellung, wie Unternehmen optimal geführt, strukturiert und wie Prozessabläufe optimal entwickelt werden. Sie beschäftigen sich mit Fragen des Personalmanagements, der Personalauswahl, der Personalführung und -entwicklung. Werbepsychologen untersuchen das Verhalten von Konsumenten. Wie funktionieren Kaufentscheidungen? Welche Rolle spielen Emotionen? Wie sollte Werbung adäquat gestaltet werden, damit sie beim Konsumenten ankommt? Durch die enorme Menge an Produkten, die sich in gesättigten Märkten immer stärker angleichen, müssen sich Werbung und Marketing von der Konkurrenz differenzieren, mit dem Ziel, den Konsumenten vorzuprägen und zum Kauf zu bewegen. Es geht also in beiden Fällen um psychologische Fragestellungen, die sich mit dem adäquaten Verhalten in Unternehmen beschäftigen. Daher wurden diese beiden Bereiche der Psychologie in einem Studium zusammengefasst. Die Studierenden können sich auf unternehmens- und wirtschaftsbezogene Fragen konzentrieren und spezialisieren. Sie sind Profis für unternehmensbezogene psychologische Fragestellungen.

Wie kann das Studium dazu beitragen, den modernen Konsumenten zu erkennen?

Das Konsumverhalten hat sich in den letzten Jahren massiv verändert. Das Internet hat unseren Umgang mit Informationen modifiziert. Die Psychologie kann zu allen Bereichen des Konsumverhaltens wichtige Beiträge leisten. Mit Erkenntnissen aus dem Bereich der Neuropsychologie können Einflüsse auf unser Verhalten und auf unsere Entscheidungen als Konsumenten, die nicht bewusst erkennbar sind, vorhergesagt werden.



Wieso ist es für Agenturen wichtig, Erkenntnisse aus der Werbepsychologie bei ihren Kampagnen zu berücksichtigen?

Die Studierenden erwerben mit unserem Studium Kompetenzen, um Kommunikation und Medien zielgruppengerecht einzusetzen. Viel Geld geht verloren, da oft nicht zielgruppengerecht geplant wird. Wenn man sich Kenntnisse der Werbewirkungsforschung aneignet, kann man dieses Wissen bei Kampagnen gezielt einsetzen, um die Zielgruppe spezifisch anzusprechen.

Welche Chancen räumen Sie der Wirtschafts- und Werbepsychologie ein?

Überall in der Wirtschaft und in weltweit tätigen Konzernen werden Wirtschaftspsychologen gesucht, die Unternehmen so ausrichten, dass eine zukunftsgerichtete und ansprechende Unternehmenskultur herrscht, die die Mitarbeiter motiviert und produktiv macht.

Wieso wird das Eventmanagement immer wichtiger, wenn eine Zielgruppe angesprochen werden soll?

Heute weiß man, dass rationale Überlegungen bei Kaufentscheidungen oft eine untergeordnete Rolle spielen. Konsumenten sind nämlich, was die klassische Werbung angeht, mittlerweile abgestumpft und sie kennen die Methoden und Intentionen der werbenden Unternehmen. Mit einem gelungenen Event können wichtige Aspekte der Werbepsychologie, wie beispielsweise Emotionalität, "Storytelling", Überraschung und Glaubwürdigkeit, nachhaltig wirken. Die Botschaft kann so besser im Gedächtnis hängen bleiben.



Die Unternehmen befinden sich heutzutage in einem diskontinuierlichen Wandel. Können Wirtschaftspsychologen hierzu einen Beitrag leisten?

Ja, Change Management ist heute Thema Nummer eins in allen Unternehmen. Alle Unternehmen müssen sich auf neue Märkte und Kulturen einstellen. Daher ist das lernende Unternehmen, das sich dem Wandel öffnet, gewünscht. Hierfür braucht es moderne junge Menschen, die für diesen Wandel offen sind und sich auf die Zukunft optimal vorbereiten.

Bei EC Europa Campus in Karlsruhe, Mannheim und Frankfurt studieren derzeit 1000 Studenten mit dem Ziel des staatlichen Hochschulabschlusses des Bachelor of Arts und des Master of Science. EC Europa Campus bietet seit diesem Wintersemester den neuen Bachelorstudiengang Wirtschafts- und Werbepsychologie, für den sich Interessierte online bewerben können.